



## DRINGLICHES POSTULAT

<b>Urheber</b>	Die Mitte Oberwallis, durch Rahel Pirovino-Indermitte, Aron Pfammatter, Christian Rieder und Bernd Kalbermatten
<b>Gegenstand</b>	Finanzierung der SDA durch den Kanton Wallis stoppen. Wahrung von Pressefreiheit und Unabhängigkeit.
<b>Datum</b>	11/02/2025
<b>Nummer</b>	2025.02.044

### **Aktualität des Ereignisses**

In einer Medienmitteilung am 23. Januar 2025 hat der Staatsrat mitgeteilt, dass der Kanton Wallis die Nachrichtenagentur Keystone SDA mit 70'000 Franken unterstützt.

### **Unvorhersehbarkeit**

Es war nicht vorhersehbar, dass der Staatsrat mit einer Nachrichtenagentur eine Leistungsvereinbarung über 4 Jahre abschliesst.

### **Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme**

Dass der Kanton Wallis eine schweizerische Nachrichtenagentur unterstützt ist weder nachvollziehbar noch gewünscht. Wenn schon, wäre die Unterstützung der regionalen Presse zu überlegen. Allerdings wurde keine Debatte über einen solchen Schritt geführt und eine entsprechende Interessensabwägung hat nicht stattgefunden. Die Pressefreiheit und redaktionelle Unabhängigkeit muss höchste Priorität haben und ist so nicht mehr gewährleistet. Deshalb ist diese Leistungsvereinbarung unverzüglich aufzulösen.

Der Entscheid des Staatsrates die Schweizerische Nachrichtenagentur Keystone SDA finanziell zu unterstützen wurde ohne eine breit geführte Debatte gefällt.

Mit einer sachlichen Interessenabwägung ist dieser Schritt höchst kritisch zu hinterfragen. Es besteht die Gefahr der Beeinflussung und Abhängigkeit der Nachrichtenagentur vom Staat und ein Risiko betreffend Pressefreiheit und redaktioneller Unabhängigkeit. In Deutschland beispielsweise finanziert sich die Deutsche Presse-Agentur (dpa) rein privat durch Mitgliederbeiträge von Medienhäusern. Direkte staatliche Unterstützung gibt es nicht, um die redaktionelle Unabhängigkeit zu wahren. In Frankreich werden Zuschüsse klar gesetzlich geregelt.

Es besteht zudem keine Notwendigkeit für einen solchen Schritt, da die Verbreitung amtlicher Informationen (Pressemitteilungen, öffentliche Kommunikation) bereits heute im Wallis bestens in beiden Sprachteilen über die regionalen Medien funktioniert.

Im Kanton Wallis sind wir regional mit Zeitungen und Fernsehen in beiden Sprachregionen gut abgestützt.

### **Schlussfolgerung**

Wir fordern den Staatsrat auf diese Leistungsvereinbarung umgehend zu künden und zunächst eine Strategie

und klare Regelungen und Kriterien betreffend Unterstützung von Medien vorzulegen.